Modulbeschreibung 23-DAF-IndiErg2 Berufsfeldorientierung und Schlüsselqualifikationen im Feld DaF/DaZ

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 09.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/33327179

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-DAF-IndiErg2 Berufsfeldorientierung und Schlüsselqualifikationen im Feld DaF/DaZ

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Susanne Horstmann

Prof. Dr. Julia Settinieri

Turnus (Beginn)

unregelmäßig

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Über die Module des eigentlichen BA-Studiengangs hinaus bietet der neue BA die Möglichkeit, im Bereich der Individuellen Ergänzung gezielt Kenntnisse auf weiteren fachrelevanten Gebieten zu erarbeiten, die im Rahmen der Berufsqualifizierung als sinnvoll angesehen werden.

Lehrinhalte

In diesem Modul sind entsprechend des eigenen Interesses Veranstaltungen aus dem o.g. Bereich auszuwählen. In jeder der Veranstaltungen ist eine Studienleistung zu erbringen.

Innerhalb dieses Moduls werden Veranstaltungen im Gesamtumfang von 5 LP besucht. Auf Antrag der Studierenden bei der Studiengangsverantwortlichen können auch weitere geeignete Veranstaltungen für das Modul geöffnet werden.

Empfohlene Vorkenntnisse

keine

Notwendige Voraussetzungen

Einschreibung in eine Studiengangsvariante des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (Kernfach oder Nebenfach).

Erläuterung zu den Modulelementen

Es wird eine Kombination gewählt, die zur Erfüllung der Gesamtpunktzahl (5LP) führt.

Modulstruktur: 2-3 SL [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Seminar A	Seminar	unregelmäßig	30 h (30 + 0)	1 [SL]
Seminar B	Seminar	unregelmäßig	30 h (30 + 0)	1 [SL]
Seminar C	Seminar	unregelmäßig	60 h (30 + 30)	2 [SL]
Seminar D	Seminar	unregelmäßig	60 h (30 + 30)	2 [SL]
Seminar E	Seminar	unregelmäßig	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar A (Seminar)** *Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche.* *Erwartet wird die Erbringung von Aufgaben zur Vertiefung des jeweils im Seminar bearbeiteten schlüsselqualifizierenden oder berufsfeldorientierenden Gesichtspunkts. Diese können beispielsweise sein: Recherchen, Präsentationen, Hospitationen, Projektentwürfe, Lektüre wissenschaftlicher Texte und Bearbeitung von Aufgaben dazu, Übungsaufgaben, etc.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Seminar B (Seminar)** *Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche.* *Erwartet wird die Erbringung von Aufgaben zur Vertiefung des jeweils im Seminar bearbeiteten schlüsselqualifizierenden oder berufsfeldorientierenden Gesichtspunkts. Diese können beispielsweise sein: Recherchen, Präsentationen, Hospitationen, Projektentwürfe, Lektüre wissenschaftlicher Texte und Bearbeitung von Aufgaben dazu, Übungsaufgaben, etc.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **Seminar C (Seminar)** *Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche.* *Erwartet wird die Erbringung von Aufgaben zur Vertiefung des jeweils im Seminar bearbeiteten schlüsselqualifizierenden oder berufsfeldorientierenden Gesichtspunkts. Diese können beispielsweise sein: Recherchen, Präsentationen, Hospitationen, Projektentwürfe, Lektüre wissenschaftlicher Texte und Bearbeitung von Aufgaben dazu, Übungsaufgaben, etc.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Seminar D (Seminar)** *Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche.* *Erwartet wird die Erbringung von Aufgaben zur Vertiefung des jeweils im Seminar bearbeiteten schlüsselqualifizierenden oder berufsfeldorientierenden Gesichtspunkts. Diese können beispielsweise sein: Recherchen, Präsentationen, Hospitationen, Projektentwürfe, Lektüre wissenschaftlicher Texte und Bearbeitung von Aufgaben dazu, Übungsaufgaben, etc.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Seminar E (Seminar)** *Der Umfang der Studienleistungen entspricht im Durchschnitt 15 Stunden (0,5 Leistungspunkte) bzw. 1 Stunde pro Semesterwoche.* *Erwartet wird die Erbringung von Aufgaben zur Vertiefung des jeweils im Seminar bearbeiteten schlüsselqualifizierenden oder berufsfeldorientierenden Gesichtspunkts. Diese können beispielsweise sein: Recherchen, Präsentationen, Hospitationen, Projektentwürfe, Lektüre wissenschaftlicher Texte und Bearbeitung von Aufgaben dazu, Übungsaufgaben, etc.*	siehe oben	siehe oben

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen